

Inhalt

Vorwort	7
-------------------	---

I. Zur Einführung

Carsten Klingemann

Ein Kapitel aus der ungeliebten Wirkungsgeschichte der Sozialwissenschaften. Sozialutopien als sozialhygienische Ordnungsmodelle	10
--	----

II. Juden und Soziologie

Dirk Käsler

Das „Judentum“ als zentrales Entstehungs-Milieu der frühen deutschen Soziologie	50
---	----

Karl-Siegbert Rehberg

Das Bild des Judentums in der frühen deutschen Soziologie. „Fremdheit“ und „Rationalität“ als Typusmerkmale bei Werner Sombart, Max Weber und Georg Simmel	80
--	----

III. Die gelehrte Welt und der Rassismus

Erhard Stölting

Die anthroposoziologische Schule. Gestalt und Zusammenhänge eines wissenschaftlichen Institutionalierungsversuchs	130
---	-----

Cornelius Bickel

Tönnies' Kritik des Sozialdarwinismus: Immunität durch Philosophie. Die Auseinandersetzung mit der Krupp-Preisfrage von 1900	172
--	-----

Irmgard Pinn

Die rassistischen Konsequenzen einer völkischen Anthropologie. Zur Anthropologie Erich Jaenschs	212
---	-----

Horst Gundlach

Willy Hellpachs Sozial- und Völkerpsychologie unter dem Aspekt der Auseinandersetzung mit der Rassenideologie	242
---	-----

<i>Heiner Flobr</i>	
Probleme biologischer Orientierung der Soziologie	277

IV.) Nationalsozialistischer Rassismus als Sozialtechnologie

<i>Helmuth Schuster</i>	
Theorien, Utopien und rassistische Abgründe sozialwissenschaftlicher Bevölkerungsforschung zwischen wilhelminischem Mitteleuropa-Modell und SS-Generalplan Ost	316

<i>Günter Warsewa, Michael Neumann</i>	
Zur Bedeutung der „Rassenfrage“ in der NS-Industrieforschung	345

<i>Karl Heinz Roth</i>	
Städtesanierung und „ausmerzende“ Soziologie. Der Fall Andreas Walther und die „Notarbeit 51“ der „Notgemeinschaft der Deutschen Wissenschaft“ 1934–1935 in Hamburg	370

Autorenverzeichnis	394
--------------------------	-----